

**EANS-Adhoc: Semperit AG Holding / Semperit ändert Konsolidierungsmethode für die Siam Sempermed Corp. Ltd.**

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Joint Ventures/Kooperationen/Zusammenarbeit/Unternehmen

Die Semperit AG Holding stellt die bisherige Vollkonsolidierung der 50% Joint Venture Beteiligung Siam Sempermed Corp. Ltd. (SSC), Thailand, per 31. Dezember 2014 auf die "at equity"-Methode um. Auf das Ergebnis nach Steuern und Minderheiten der Semperit Gruppe sowie auf das Ergebnis je Semperit-Aktie und die operativen Aktivitäten der Semperit und SSC hat die Änderung der Bilanzierungsmethode keine wesentlichen Auswirkungen.

Wie berichtet fordert Semperit im Rahmen des Joint Ventures von SSC vermehrte Transparenz sowie die Beachtung von Corporate Governance und Compliance nach internationalen Standards ein. Ausschlaggebend für die nunmehrige Umstellung der Bilanzierungsmethode ist das fortschreitend rechtswidrige Verhalten des thailändischen Joint Venture Partners Sri Trang Agro-Industry Public Co Ltd. (Sri Trang). Im Rahmen eines von einem thailändischen Gericht initiierten Mediationsverfahrens am 13. Februar 2015 waren keine Anzeichen erkennbar, dass Sri Trang ihr rechtswidriges Verhalten in naher Zukunft beenden wird, welches die Beherrschung der SSC durch die Semperit derzeit faktisch verhindert.

Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die in diesem Zusammenhang von Semperit eingebrachten Klagen vor einem Schiedsgericht in Zürich erfolgreich sein werden. Bei positivem Abschluss dieser Verfahren kann Semperit die ihr vertraglich eingeräumten Beherrschungsmöglichkeiten auch faktisch wieder ausüben.

In der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2014 hat die Änderung der Bilanzierungsmethode vor allem eine Reduktion der Bilanzpositionen Sachanlagen, liquide Mittel und Verbindlichkeiten aus kündbaren nicht beherrschenden Anteilen sowie des Working Capital zur Folge. In der Konzerngewinn- und verlustrechnung wird der Umsatz ab dem Geschäftsjahr 2015 im Vergleich zu einer Vollkonsolidierung um voraussichtlich rund 10% und das EBIT um voraussichtlich rund 20% niedriger auszuweisen sein.

Darüber hinaus prüft der Vorstand derzeit die Konsolidierungsmethode weiterer Joint Venture Gesellschaften. Alle weiteren Details dazu wird der Vorstand bei der Vorlage des Konzernabschlusses am 26. März 2015 darstellen.

Rückfragehinweis:  
Martina Büchele

Head of Group Communications

Tel.: +43 676 8715 8621

[martina.buechele@semperitgroup.com](mailto:martina.buechele@semperitgroup.com)

Stefan Marin

Investor Relations

Tel.: +43 676 8715 8210

[stefan.marin@semperitgroup.com](mailto:stefan.marin@semperitgroup.com)

[www.semperitgroup.com](http://www.semperitgroup.com)

Emittent: *Semperit AG Holding  
Modecenterstrasse 22  
A-1030 Wien*  
Telefon: *+43 1 79 777-210*  
FAX: *+43 1 79 777-602*  
Email: *investor@semperitgroup.com*  
WWW: *www.semperitgroup.com*  
Branche: *Kunststoffe*  
ISIN: *AT0000785555*

*Indizes: WBI, ATX Prime, ViDX, Prime Market, ATX Global Players*  
*Börsen: Amtlicher Handel: Wien*  
*Sprache: Deutsch*



Aussendung übermittelt durch euro adhoc  
The European Investor Relations Service